

## Niederschrift

über die 2. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum am Montag, dem 18.02.2019, im Sitzungsraum der Außenstelle Amrum.

### Anwesend sind:

**Dauer der Sitzung: 19:00 Uhr - 20:50 Uhr**

#### Stimmberechtigte Mitglieder

|                           |                           |
|---------------------------|---------------------------|
| Herr Cornelius Bendixen   | Verbandsvorsteher         |
| Herr Thorsten Andresen    |                           |
| Herr Christoph Decker     |                           |
| Frau Elke Dethlefsen      |                           |
| Herr Cornelius Hinrichs   |                           |
| Frau Carmen Klein         |                           |
| Herr Tobias Lankers       |                           |
| Herr Heiko Müller         |                           |
| Herr Stefan Theus         | stellv. Verbandsvorsteher |
| <u>von der Verwaltung</u> |                           |
| Frau Sabine Grochla       | Protokollführung          |

### Entschuldigt fehlen:

## Tagesordnung:

- 1 . Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 . Feststellung der Rechtmäßigkeit der Einladung und der Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Feststellung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 28.06.2018
- 5 . Informationen
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Prüfung, Beratung und Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz 2015 des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum  
Vorlage: ZVA/000011
- 8 . Prüfung, Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2015 des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben  
Vorlage: ZVA/000012
- 9 . Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2019
- 10 . Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung einer Machbarkeitsstudie zur Planung eines sozialtherapeutischen Zentrums

### **1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Verbandsvorsteher Cornelius Bendixen begrüßte die Zweckverbandsmitglieder, die Gäste und die Presse. Er eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 9 von 9 Mitgliedern anwesend.

### **2. Feststellung der Rechtmäßigkeit der Einladung und der Tagesordnung**

Die Rechtmäßigkeit der Einladung wurde festgestellt und die Tagesordnung wurde bestätigt.

Der Vorsitzende informiert, dass der Haushalt vom zuständigen Fachamt nicht präsentiert werden kann, da der Sachbearbeiter erkrankt ist und ein Vertreter von Föhr nicht erscheinen kann, da auch auf Föhr heute Sitzungen sind.

**3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten**

Der Beschluss über die im nichtöffentlichen Teil zu beratenden Tagesordnungspunkt wird einstimmig gefasst.

**4. Feststellung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 28.06.2018**

Die Niederschrift öffentlicher Teil der Sitzung vom 28.06.2018 wird einstimmig festgestellt.

**5. Informationen**

Es gibt keine Informationen.

**6. Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

**7. Prüfung, Beratung und Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz 2015 des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum  
Vorlage: ZVA/000011**

**Sachdarstellung mit Begründung:**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum hat die Eröffnungsbilanz 2015 des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum zu prüfen, zu beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95n GO festzustellen:

Die Eröffnungsbilanz wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung aufgestellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes.

Der Anhang zur Eröffnungsbilanz ist vollständig und richtig.

Der Vorsitzende erläutert die Sach- und Rechtslage und stellt den Beschluss zur Abstimmung.

## **Beschlussempfehlung:**

Es wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die von der Verbandsversammlung geprüfte Eröffnungsbilanz 2015 des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum wird vom Verbandsvorsteher vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Die Eröffnungsbilanz wird auf **215.668,72 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz gem. § 14 Abs. 5 des KPG i.V. § 95n Abs. 6 GO wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die Eröffnungsbilanz wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

## **8. Prüfung, Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2015 des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben Vorlage: ZVA/000012**

### **Sachdarstellung mit Begründung:**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum hat den Jahresabschluss 2015 des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum zu prüfen, zu beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95n GO festzustellen:

Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen im vertretbaren Rahmen.

Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.

Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.

Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.

Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

Dem Jahresabschluss ist der Lagebericht beigelegt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt 496.910,57 EUR sollen in der Sitzung der Verbandsversammlung genehmigt werden.

Hinweis: Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben stehen über- und außerplanmäßige Einnahmen i.H.v. 488.064,24 EUR gegenüber. Die über- und außerplanmäßigen

Ausgaben/Einnahmen sind im Wesentlichen bilanzielle Ausweisbuchungen, die mit dem Liquiditätsbestand des Zweckverbandes und dem Verbindlichkeitskonto Brandschutz Insel Amrum zusammenhängen.

Der Vorsitzende erläutert die Sach- und Rechtslage und stellt den Beschluss zur Abstimmung.

**Beschlussempfehlung:**

Es wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der von der Verbandsversammlung geprüfte Jahresabschluss 2015 des Zweckverbandes Sicherheit und Soziales auf Amrum wird vom Vorstandsvorsteher vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **664.883,53 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss beläuft sich auf **29.039,24 EUR**.

Der **Jahresüberschuss** wird der allgemeinen Rücklage und der Ergebnisrücklage im Verhältnis zwei-drittel und ein-drittel zugeführt.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** des Zweckverbandes gegenüber der Einheitskasse beträgt zum Jahresabschluss **451.414,32 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. 497.410,57 EUR werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

## **9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2019**

Der Vorsitzende erläutert den Ergebnisplan. Er bittet Frau Grochla den Abschnitt Brandschutz darzustellen und zu erläutern. Frau Grochla teilt mit, dass die von den Wehren angemeldeten Beschaffungen in den Haushalt übernommen wurden, bis auf ein Gasprüfgerät, das bereits gemeinsam mit den Versorgungsbetrieben beschafft wurde.

Im Investitionsplan ist die Beschaffung von weiteren Fahrzeugen enthalten. Das auf der Grundlage des gemeinsamen Beschaffungskonzept bisher angesparte Vermögen wird vom Vorsitzenden als ausreichend für die geplanten Investitionen eingeschätzt, daher schlägt er vor, den Zuschuss der Gemeinden dafür bereits in diesem Jahr von 20.000,-€ auf 15.000,-€ zu reduzieren.

Der Vorsitzende erläutert die gestiegenen Kosten für die Kindertagesstätten. Durch eine weitere Gruppe, die Ausweitung der Betreuungszeiten und tarifliche Steigerungen, sind die Personalkosten erneut angestiegen. Die sächlichen Kosten sind mit der höheren Betreuungszahl und –zeit analog gestiegen. Daher ist im Teilabschnitt Kita eine deutliche Erhöhung als in den Vorjahren zu verzeichnen.

Der Träger wird aufgefordert, die notwendigen Personalkosten zu prüfen und den Personalbedarf genau darzustellen. Es ist zu prüfen und darzustellen, wie die Elternbeiträge der Entwicklung angepasst werden sollten.

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Grenze des Machbaren bei weitem erreicht ist.

Der Vorsitzende stellt den Haushalt des Zweckverbandes für das Jahr 2019 mit der Änderung des Zuschusses für die Umlage zum Finanzierungskonzept der FFW zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

#### **10. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung einer Machbarkeitsstudie zur Planung eines sozialtherapeutischen Zentrums**

Der Vorsitzende erteilt Herrn Herberger Rederecht und bittet um kurze Darstellung des Projektes, welches er bereits in den drei Gemeindevertretungen präsentiert hat.

Die Machbarkeitsstudie ist erforderlich, um die Notwendigkeit eines sozialtherapeutischen Zentrums für Amrum zu ermitteln. Die Studie ist mit 36.000,00 € veranschlagt, wovon, nach Aussage von Herrn Herberger, die Aktivregion „Uthlande“ 60% Zuschuss erhält. Für die Gemeinden bleibt der Rest der Kosten von 15.000,00 € zu übernehmen.

Herr Herberger wird befragt, ob bereits eine schriftliche Zusage der Kostenbeteiligung durch die Aktivregion vorliegt, das ist nicht der Fall.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Aktivregion den Zuschuss beschlossen hat, obwohl die Amrumer Gemeinden noch gar keinen Beschluss zur Kostenbeteiligung gefasst haben.

Der Sachverhalt wird durch die Zweckverbandsversammlung diskutiert und beraten.

Es wird festgestellt, dass es als erstes erforderlich ist zu prüfen, welcher konkrete Bedarf für ein solches Zentrum auf Amrum besteht. Und ob dafür ein eigenständiges Gebäude in dieser Größenordnung notwendig ist oder die auf Amrum vorhandenen Räumlichkeiten ausreichen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass, wie bereits dargestellt, die angedachten Grundstücke in Nebel für das Projekt nicht zur Verfügung stehen, da diese bereits anderweitig verplant sind.

Das Projekt wird als zu mächtig und für die Insel als überdimensioniert angesehen.

Begegnungsstätten gibt es bereits, im Jugendzentrum und im Seniorentreff.

Das Projekt soll auch eine Großküche enthalten. In der Kita und Schule gibt es bereits moderne ausreichende Küchen.

Herr Decker bitte ebenfalls darum, erst einmal den Bedarf zu ermitteln, bevor man eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gibt. Es muss geprüft werden, welcher Rahmen überhaupt möglich ist und die konkreten Fallzahlen sind zu ermitteln.

Es ergeht eine rege Diskussion der Zweckverbandsversammlung zum geplanten Projekt und es wird festgestellt, dass als erstes eine Bestandsaufnahme erfolgen muss und verlässliche Zahlen auf den Tisch müssen.

Der Vorsitzende stellt die **Beauftragung einer Machbarkeitsstudie zur Planung eines sozialtherapeutischen Zentrums** zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: **1/7/1** damit ist der Beschluss mit 7 Nein-Stimmen abgelehnt.

Nach Ermittlung des Bedarfs und Vorschlägen, in welche Richtung das Projekt geht, wird in einer der nächsten Sitzungen beraten. Die bisher auf Amrum aktiven Träger und Institutionen sollen befragt und Fallzahlen ermittelt werden.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.25 Uhr, er bedankt sich bei den Gästen und wünscht einen angenehmen Heimweg.

Cornelius Bendixen

Sabine Grochla